

Sitzung des Gemeinderates am 14.10.2020	Beratungsunterlage TOP: <i>M</i>		Bearbeiter:	Datum: 09.10.2020	
	Drucksache-Nr.: <i>92</i> /2020		Frau Bezner		
	nichtöffentlich <input checked="" type="checkbox"/>	öffentlich	BM: <i>[Signature]</i>	10:	20: <i>[Signature]</i>

**Bauangelegenheiten zur Beratung:
Kläranlage Freudental
Neubau Phosphat-Fällmittelstation mit Lagertank
- Genehmigung des Baugesuchs**

Sachverhalt:

Auf die Vorlage 85/2020 zu TOP 5 „Kläranlage Freudental Erneuerung der Phosphatmittel-Fällstation mit Lagertank“ der GR-Sitzung am 23.09.2020 wird verwiesen. Für die hier dargestellte und in der Sitzung vorgestellte Maßnahme ist eine baurechtliche Genehmigung erforderlich. Das notwendige Baugesuch wurde vom Ingenieurbüro Westram aus Bietigheim-Bissingen erarbeitet. Lageplan und Ansicht liegen als Anlagen dieser Vorlage bei.

Baulich handelt es sich um einen Lagertank (Grundfläche: 4m * 4m + Höhe von 4,83m sowie insgesamt 29 m³ Volumen), einem kleinen Technikgebäude (2,50m * 2,98m * 2,64m) sowie einem Abtankplatz (3,50m * 4,16m) aus flüssigkeitsdichten Betonfertigteilen.

Die Anordnung auf dem Kläranlagengelände erfolgt so, dass die Zufahrt über den Bestand möglich ist. Lediglich ein Baum muss zugunsten des Lagertanks entfallen.

Bei der Baumaßnahme handelt es sich grundsätzlich um „Bauen im Außenbereich“, da sich die Kläranlage außerhalb des bebauten Ortszusammenhangs befindet. Gem. § 35 Abs. 1 Nr. 3 Baugesetzbuch ist ein Vorhaben im Außenbereich nur zulässig, wenn öffentliche Belange nicht entgegenstehen, die ausreichende Erschließung gesichert ist und wenn es ... u.a. der Abwasserwirtschaft ... dient. Dies ist hier der Fall. Die Maßnahme ist notwendig, um die Wasserrahmenrichtlinien umzusetzen und somit den gesetzlichen Anforderungen gerecht zu werden.

Finanzielle Auswirkungen:

Auf die Ausführungen in der Vorlage 85/2020 wird verwiesen.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat genehmigt das Baugesuch „Kläranlage Freudental - Neubau Phosphat-Fällmittelstation mit Lagertank“ und beauftragt die Verwaltung, das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.